

Wissenschaftliche Leitung:

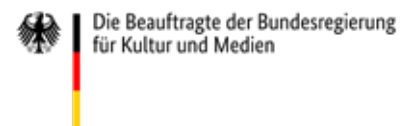
Professor Dr. Oliver Auge (Kiel)
Dr. Katja Hillebrand (Kiel)

Information:

Dennis Gelinek M.A.
Tagungsbüro
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
17487 Greifswald
Telefon: +49 3834 420 5015
Telefax: +49 3834 420 5005
E-Mail: dennis.gelinek@wiko-greifswald.de

Anmeldung:

www.wiko-greifswald.de/anmeldung



Die internationale Fachtagung wird gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald.

Die internationale und interdisziplinäre Tagung zu den Klöstern in der historischen Landschaft Pommern greift ein von der Wissenschaft sowie den kulturhistorischen Vereinen und Verbänden des Landes angemahntes Desiderat zur Regionalforschung auf: Die Erforschung des theologischen, kulturellen, soziopolitischen und wirtschaftlichen Wirkens der Klöster und Stifte im Mittelalter.

Die zweitägige Tagung soll zum einen die bisherigen Forschungsergebnisse aufzeigen und zum anderen neue wissenschaftliche Ansätze und Perspektiven zur Diskussion bringen. In sechs Sektionen gehen 19 Fachreferentinnen und -referenten den Besonderheiten des monastischen und stiftischen Lebens in Pommern auf aktueller Forschungsgrundlage nach. Themenbereiche wie die Verzahnung von Landesherrschaft und monastischen bzw. stiftischen Instituten, die Vernetzung von Stadt und Kloster, der internationale Einfluss auf die Institute und deren europaweite Verbindungen, aber auch deren kulturelle Rolle, die Wissensvermittlung, der Bibliotheksbestand, die Reformzugehörigkeit sowie die Auswirkungen der Reformation und das Nachleben einiger Institute als evangelische Damenstifte bieten einen Einblick in das Forschungsfeld.

Zwei öffentliche Abendvorträge erweitern die Tagung. Der erste Abendvortrag thematisiert die klösterliche Liturgie. Begleitet wird der Vortrag von dem Berliner Ensemble „Stella Nostra“, das Musikstücke aus pommerschen Klöstern vorträgt. Vortrag und Konzert finden in der Nikolaikirche von Greifswald statt. Der zweite Abendvortrag widmet sich dem Nutzen und der Zielsetzung der Klosterbuchpublikationen im Allgemeinen und der Veröffentlichung des Klosterbuchs Pommern im Speziellen.



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg
Greifswald

Klöster in Pommern

Stand und Perspektiven der Forschung

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Martin-Luther-Straße 14
17489 Greifswald
info@wiko-greifswald.de
www.wiko-greifswald.de

Internationale Fachtagung
11. und 12. Mai 2023

Donnerstag, 11. Mai 2023

9.00 Uhr – 9.15 Uhr

Begrüßung durch die wissenschaftliche Leitung des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs und die Tagungsleitung

Grußworte des Projektbeirats:

Parlamentarischer Staatssekretär Heiko Miraß, Anklam, und Prof. Dr. Felix Biermann, Szczecin

9.15 Uhr – 10.00 Uhr

Ein Klosterbuch für Pommern.

Zum Forschungsprojekt und Publikationsvorhaben

Oliver Auge, Katja Hillebrand (beide Kiel)

10.00 Uhr – 10.30 Uhr

Kaffeepause

Sektion 1: Die Überlieferungslage der Klöster, Stifte, Konvente und Kommenden in Pommern

Moderation: Felix Biermann (Szczecin)

10.30 Uhr – 11.00 Uhr

Die schriftliche Überlieferung. Zum Quellen- und Archivbestand der Klöster und Stifte in Pommern

Robert Harlaß (Kiel)

11.00 Uhr – 11.30 Uhr

Vergangen, doch nicht vergessen. Zur Geschichte der archäologischen Grabungen in Pommern

Andreas Kieseler (Kiel)

11.30 Uhr – 12.00 Uhr

Glaubenszeichen. Das bau- und kunstgeschichtliche Erbe der Klöster und Stifte in Pommern

Katja Hillebrand (Kiel)

12.00 Uhr – 13.30 Uhr

Mittagspause

Sektion 2: Klöster und Landesherrschaft in Pommern

Moderation: Emilia Jamroziak (Leeds)

13.30 Uhr – 14.15 Uhr

Zwischen Landesherr und Kloster.

Das Verhältnis der Herzöge von Pommern zu den Prämonstratensern, Augustiner-Eremiten und Kartäusern im Mittelalter

Rafał Siminski (Szczecin)

14.15 Uhr – 15.00 Uhr

„So hette aber hertzog Bugslaff noch zwo andere schwestern, die hat er beide in die cloester gegeben, und eptyssin von jnen gemacht“.

Töchter der Herzöge von Pommern im Spiegel der Quellenüberlieferung

Jasmin Hoven-Hacker (Göttingen)

15.00 Uhr – 15.30 Uhr

Kaffeepause

Sektion 3: Stadt und Kloster in Pommern

Moderation: Jens E. Olesen (Greifswald)

15.30 Uhr – 16.15 Uhr

Klöster und städtische Gesellschaft. Eine komplexe Beziehung im Spiegel von Stiftungen und Schenkungen

Ralf Lusiardi (Magdeburg)

16.15 Uhr – 17.00 Uhr

Klosterbauten zwischen Ordensleben und städtischer Nutzung

Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz (Berlin)

17.00 Uhr – 17.45 Uhr

Stadtklöster und ihre bildkünstlerischen Ausstattungen

Burkhard Kunkel (Stralsund)

17.45 Uhr – 19.00 Uhr

Abendessen

19.00 Uhr

Öffentliche Abendveranstaltung mit Abendkonzert in der Nikolaikirche, Greifswald

19.00 Uhr – 19.30 Uhr

Buchpräsentation mit Büchertisch: Klöster für die Tasche: Ein Reiseführer zu den Klöstern von Vorpommern

19.30 Uhr – 20.30 Uhr

Das gesungene Wort. Anmerkungen zur klösterlichen Liturgie

Matthias Schneider (Greifswald)

Moderation: Oliver Auge (Kiel)

20.30 Uhr – 21.30 Uhr

Der Klang der Klöster

Ensemble Stella Nostra (Berlin)

Freitag, 12. Mai 2023

Sektion 4: Regional verbunden, überregional vernetzt

Moderation: Marcin Majewski (Szczecin)

9.00 Uhr – 9.45 Uhr

Das Prämonstratenserstift in Belbuck/ Białoboki. Eine frühe pommersche Gründung aus archäologischer Sicht

Marian Rębkowski (Warszawa)

9.45 Uhr – 10.15 Uhr

Kaffeepause

10.15 Uhr – 11.00 Uhr

Neue Perspektiven auf die Zisterzienserinnen in Köslin/ Koszalin und die Zisterzienserinnen in Wollin/ Wolin

Emilia Jamroziak (Leeds)

11.00 Uhr – 11.45 Uhr

Die Johanniter in Pommern und ihre Einbindung in die Ballei Saxoniam-Marchia-Slavia-Pomerania (Ballei Brandenburg)

Christian Gahlbeck (Berlin)

11.45 Uhr – 13.00 Uhr

Mittagspause

Sektion 5: Internes Leben und externes Wirken der Klöster und Stifte in Pommern

Moderation: Cornelia Linde (Greifswald)

13.00 Uhr – 13.45 Uhr

Die Siegel der Klöster und Stifte in Pommern, ihre Gestaltung und ihr Gebrauch

Martin Schoebel (Schwerin)

13.45 Uhr – 14.30 Uhr

Inschriften in pommerschen Klöstern – Erschließung und Erforschung

Christine Magin (Greifswald)

14.30 Uhr – 15.15 Uhr

Handschriften aus Klosterbibliotheken im Stadtarchiv Stralsund.

Werkstattbericht zu einem Projekt am Leipziger Handschriftenzentrum

Matthias Eifler (Leipzig)

15.15 Uhr – 15.45 Uhr

Kaffeepause

Sektion 6: Reformation in Pommern

Moderation: Christine Magin (Greifswald)

15.45 Uhr – 16.30 Uhr

Die Reformation und ihre Auswirkungen auf die Klosterlandschaft Pommerns bis zum Dreißigjährigen Krieg

Dirk Schleinert (Stralsund)

16.30 Uhr – 17.15 Uhr

Das Nachleben der Frauenklöster in Bergen auf Rügen, Kolberg, Marienfließ, Stolp und Verchen nach der Reformation

Mario Müller (Hildesheim)

17.15 Uhr – 19.00 Uhr

Kaffeepause und Informationsstand zum

Kulturführer Vorpommern und zu seinen Klöstern

anschließend: Abendessen

19.00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag

Klosterbücher aus der Sicht der Ordensforschung

Mirko Breitenstein (Dresden)

Moderation: Klaus Neitmann (Potsdam)